

Die Indikationen (Anwendungsgebiete) haben wir für Sie nach Empfehlungen der WHO (Weltgesundheitsorganisation) zusammengestellt. Viele andere Krankheitsbilder können ebenfalls gut durch TCM beeinflusst werden. Sollten Ihre Beschwerden nicht aufgeführt sein, richten Sie bitte Ihre Anfrage an uns.

Indikationen

Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates

Bandscheibenschaden / Wirbelsäulensyndrome / Hexenschuss (Lumbago)
Achillessehnenbeschwerden
Gelenkentzündung (Arthritis)
Chronisch-entzündlicher Gelenkrheumatismus (chronische Polyarthritis und verwandte Formen)
Weichteilrheumatismus (Myalgien)
Morbus Bechterew (Spondylitis ankylosans) im Anfangstadium
Gelenkschmerzen bei Schuppenflechte (Psoriasisarthropathie)
Hüftschmerz (Koxalgie)
Knieschmerz (Gonalgie)
Allgemeine Muskelschmerzen
Schulter-Arm-Syndrom
Tennisellenbogen (Tendopathien)

Erkrankungen der Atemwege

Asthma bronchiale
Akute und chronische Atemwegentzündung (Bronchitis)
Chronisch-allergischer Heuschnupfen (chronisch-allergische Rhinitis)
Akute und chronische Nasen-Nebenhöhlen-Entzündung (Sinusitis)

Funktionelle Schmerzzustände

Gesichtsmuskelschmerz (myofaziales Schmerzsyndrom)
Gesichtsnerven neuralgie (Trigeminusneuralgie)
Akute Gürtelrose (Herpes zoster), anhaltende Schmerzen nach Gürtelrose (Postzosterneuralgie)
Ischiasschmerz (Ischialgie)
Kiefergelenkschmerz (Diskopathie des Kiefergelenkes)
Kopfschmerzen (z.B. Migräne, Spannungskopfschmerz)
Phantom-/Stumpfschmerz nach Amputation
Zwischenrippenneuralgie (Interkostalneuralgie)

Nervenerkrankungen

Drehschwindelanfälle mit Übelkeit und Erbrechen (Morbus Menière)
Erschöpfungszustände, Schlafstörungen (neurovegetative Störungen)
Gesichtsnervenlähmung (Fazialisparese)
Lähmungen nach Schlaganfall (bis zu 9 Monaten)
Nervenschmerzen (allgemeine und periphere Neuropathien)

Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes

Reizdarm (Colon irritabile)
Dickdarmentzündungen (z. B. Morbus Crohn, Colitis ulcerosa)
Durchfallerkrankungen (Diarrhoe) nicht-bakterieller Ursache
Leber- und Gallenfunktionsstörungen
Akute und chronische Magenschleimhautentzündung (Gastritis)

Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Niedriger Blutdruck (arterielle Hypotonie)
Funktionelle Herzbeschwerden (z. B. Herzrasen)
Funktionelle Erkrankungen der Herzkranzgefäße
Leichte Formen der Herzschwäche (Herzinsuffizienz Grad I und II)

Hormonell bedingte Erkrankungen

Durch Wechseljahre bedingte Störungen (klimakterisches Syndrom)
Überfunktion der Schilddrüse (Hyperthyreose)

Hautkrankheiten

Neurodermitis
Chronische Nesselsucht (Urtikaria)
Juckflechten (Ekzeme)

Sonstige Anwendungsgebiete

Häufig wiederkehrende Erkältungskrankheiten (chronisch-rezidivierende Infekte),
Mundschleimhautentzündung (Stomatitis)
Chronische Müdigkeitssyndrome
Allergien

Kontraindikationen

Infektiös übertragbare Erkrankungen
Schwere organische Erkrankungen mit Operationsnotwendigkeit
Psychotische Erkrankungen und schwere Neurosen

Unser Kliniklogo ist das chinesische Zeichen für langes Leben in körperlicher und geistiger Harmonie und Gesundheit.



Fachklinik für TCM Horn-Bad Meinberg



Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir beantworten Ihre Fragen und helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 05234/907-520 Fax.: 05234/907-517

Internet: www.fachklinik-fuer-tcm.de

E-mail: info@fachklinik-fuer-tcm.de

PATIENTEN- INFORMATION



Fachklinik für TCM Horn-Bad Meinberg

Ambulante und stationäre Behandlung



Parkstr. 45-47, 32805 Horn-Bad Meinberg/Nordrhein-Westfalen

Tel.: 05234/907-520 Fax.: 05234/907-517

Internet: www.fachklinik-fuer-tcm.de

E-mail: info@fachklinik-fuer-tcm.de

Informationen zu unserer Klinik

Die Fachklinik für TCM Horn-Bad Meinberg ist eine staatlich zugelassene Privatklinik für stationäre und ambulante Behandlungen mit den Methoden der Traditionellen Chinesischen Medizin. Das medizinische Konzept ist charakterisiert durch die Multiprofessionalität des Ärzte- und Therapeutenteams: Traditionelle Chinesische Medizin mit allen TCM-Behandlungsmöglichkeiten (Akupunktur, Moxibustion, Kräutermedizin, Tuina-Massage, Qi Gong, Tai Chi, chinesische Diätetik) wird ergänzt durch vielfältige balneophysikalische Therapien, u. a. Bad Meinberger Schwefelmoor. Unsere Stärke liegt in der engen Verbindung fernöstlicher Traditioneller Chinesischer Medizin mit der modernen westlichen Schulmedizin. Wir bieten Ihnen eine komplette Labordiagnostik, alle physiotherapeutischen und medikamentösen Therapien, um Naturheilverfahren auf höchstem Niveau zu garantieren.

Die TCM-Universität Fujian in China ist unserer Kooperationspartner. Sie schickt uns ausgewählte Spezialisten. Unsere Patienten werden von deutschen **und** chinesischen Ärzten gemeinsam betreut. Nach einer umfassenden Einganguntersuchung unter Gesichtspunkten der Schulmedizin sowie der Traditionellen Chinesischen Medizin wird ein individuelles Behandlungskonzept für Sie erstellt. Die TCM-Behandlungen erfolgen ausschließlich durch hochqualifizierte chinesische Ärzte.

Behandlungsmethoden der Traditionellen Chinesischen Medizin

Akupunktur: Die ersten Hinweise auf die Behandlung mit Nadeln sind ca. 3.000 Jahre alt. Mehr als 365 Hautpunkte sind auf so genannten Meridianen lokalisiert, in denen nach chinesischer Vorstellung das Qi (Lebensenergie) fließt. Kommt es zu einer Blockierung des Qi, sind gesundheitliche Störungen die Folge. Durch das Einstechen mit dünnen Nadeln werden Blockaden gelöst und das Qi wieder zum Fließen gebracht.

Moxibustion: Moxibustion stammt aus dem kalten Norden Chinas und wird meist als Ergänzung zur Akupunktur angewendet. Durch das Abbrennen von Moxa-Kraut (bei uns besser bekannt als Beifuß) über den Akupunkturpunkten werden diese gezielt erwärmt, um die Wirkung der Akupunktur zu verstärken.

Chinesische Heilkräutertherapie: Die jahrtausendealte Kräutermedizin, die in China den größten Anteil an der TCM hat, verwendet auf die jeweiligen Beschwerden spezifisch abgestimmte Rezepturen. Es werden nur Ingredienzen höchster Qualität verwendet, die wir stets frisch beziehen und zubereiten.

Chinesische Tuina-Massagetherapie: Ähnlich wie bei der Akupunktur orientiert sich diese Form der Akupressur an den Meridianen. Die Tuina-Therapie ist chiropraktischen Übungen sowie bestimmten Elementen der medizinischen Massage ähnlich und wird ausschließlich von chinesischen Ärzten ausgeführt.

Qi Gong und Tai Chi: Diese meditative Bewegungs- und Atemtherapie ist Teil der chinesischen Volksheilkunst und dient der Vorbeugung, der Gesunderhaltung, der körperlichen Ertüchtigung und der geistigen Aktivierung. Diese Übungen sind eine wertvolle Bereicherung der Medizin, da so eigene Kräfte freigesetzt werden, um die Gesundheit zu fördern und Krankheiten zu überwinden.

Schröpfen: Beim Schröpfen werden Glasglocken mit leichtem, durch Erwärmung erzeugten Unterdruck auf die Haut gesetzt. Dadurch werden die Durchblutung gefördert und Verspannungen gelöst.

Chinesische Diätetik: ist ein wichtiger Baustein im Gesamtgefüge der chinesischen Medizin. Die Nahrungsmittel werden milde Therapeutika angesehen, die entsprechend ihrer Wirkung zur Unterstützung der Gesundheit sowie der anderen heilverfahren eingesetzt werden.

Kosten Erstattung

a) Wenn Sie gesetzlich versichert sind

In unserer Klinik werden medizinisch notwendige Krankenhausbehandlungen nach § 39 SGB V durchgeführt. Als staatlich konzessionierte Privatklinik (§ 30 GewO) sind wir nicht in einen Versorgungsvertrag der gesetzlichen Krankenkassen eingebunden. Einem Teil unserer gesetzlich versicherten Patienten ist es gelungen, bei ihrer Krankenkasse eine „außervertragliche Kostenübernahme“ zu erwirken. Wenn Sie die Möglichkeiten einer Kostenerstattung ausschöpfen wollen, sollten Sie bei Ihrer Krankenkasse einen „Antrag auf außervertragliche Kostenübernahme“ stellen. Jedem Versicherten steht eine Einzelfallbegutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen zu. Wir werden Ihnen gerne weitere Informationen im Einzelfall zukommen lassen. Aufgrund der guten Behandlungserfolge entscheiden sich jedoch die meisten Patienten, die Kosten selbst zu tragen.

b) Wenn Sie Privatpatient sind

Unsere Klinik ist eine nach § 30 GewO konzessionierte Privatkrankenanstalt für „notwendige Krankenhausbehandlungen“. Sie ist als „gemischte Krankenanstalt“ von privaten Krankenversicherern anerkannt. Mit Privatpatienten rechnet die Klinik direkt ab. Sie sollten Ihren Antrag auf jeden Fall vor Antritt der stationären Behandlung auf „Leistungen für eine stationäre Heilbehandlung“ in einer „gemischten Krankenanstalt“ bei Ihrer privaten Krankenversicherung stellen. Die Abrechnung der ärztlichen Leistungen erfolgt nach der GOÄ. Wir weisen darauf hin, dass eine Kostenerstattung durch die Kostenerstattungsstelle nicht gewährleistet ist. Es besteht Beihilfefähigkeit nach §§ 6 und 7 der Beihilfeverordnung. Sie erhalten von uns ausführliche Informationen über die Vorgehensweise zur Beantragung der Kostenerstattung. Bitte fragen Sie uns.

c) Wenn Sie eine private Zusatzversicherung haben

Vor der Aufnahme in unserer Klinik fragen Sie bitte Ihre Versicherungsgesellschaft, welche Leistungen (Hotelleistungen, ärztliche Leistungen usw.) in welcher Höhe übernommen werden.

d) Krankenkassenmitglieder als Selbstzahler

Versicherte einer gesetzlichen Krankenkasse ohne Kostenübernahmeerklärung sind Selbstzahler (Privatpatienten).

Kostenfreie Überprüfung Ihrer Krankenunterlagen und Festlegung des für Sie geeigneten Therapiekonzeptes

Wir überprüfen kostenfrei Ihre Unterlagen und treffen eine Aussage über ein erfolgversprechendes Behandlungskonzept. Die Behandlungserfolge hängen von verschiedenen Faktoren ab → Alter, Medikamenteneinnahme, Krankheitsverlauf. Bitte lesen Sie die für Sie zutreffenden Hinweise für Versicherte einer gesetzlichen Krankenkasse oder für privat versicherte Patienten.

Empfohlene Vorgehensweise zur Aufnahme in der Fachklinik für TCM

1. Füllen Sie bitten den Fragebogen vollständig und sorgfältig aus.

2. Besorgen Sie sich bitte alle verfügbaren ärztlichen Unterlagen.
3. Bemühen Sie sich um die Kostenübernahmeerklärung von Ihrer Krankenkasse.
4. Senden Sie uns bitte die kompletten Unterlagen zu.
5. Danach werden wir mit Ihnen einen Aufnahmetermin vereinbaren.

Tarife für stationäre Behandlung

Ein Behandlungstag kostet 206,50 Euro inklusive Unterbringung in einem geräumigen Einzelzimmer mit gehobener Ausstattung sowie Vollverpflegung. Für alle Selbstzahler beinhaltet dieser Betrag eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch examiniertes Pflegepersonal, alle ärztlichen Behandlungen, alle balneophysikalischen Therapien (Bäder, Moor, Massage usw.), Nutzung der Freizeitangebote, des Schwimmbekens, der Sauna und Teilnahme an medizinischen Vorträgen. Liegt eine Kostenübernahmeerklärung der privaten Krankenkassen vor, werden die ärztlichen Leistungen zusätzlich zum Pauschalsatz nach der GOÄ abgerechnet.

Alle 10 Tage leisten Sie eine Vorauszahlung in Höhe von 2065,00 Euro. Nach Ihrer Entlassung erhalten Sie eine detaillierte Rechnung.

Nach der Rechtsprechung sind wir zu einem allgemeinen Hinweis verpflichtet: Eine Kostenerstattung durch private Krankenversicherungen, Beihilfestellen oder gesetzliche Krankenkassen kann nicht garantiert werden.

Stationäre Behandlung und persönliche vorstationäre Untersuchung:

In unserer Klinik stehen Therapiekonzepte auf stationärer Basis im Vordergrund. Wir bieten Ihnen jedoch auf Wunsch eine vorstationäre persönliche Indikationsstellung an. In dem Fall werden Sie einem chinesischen und einem deutschen Arzt vorgestellt. Die Krankenkassen tragen die Kosten dieser Zusatzuntersuchung nicht. Wir berechnen hier nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) pauschal 107,24 Euro. Sie erhalten hierüber eine separate Rechnung.

Ambulante Behandlungen

Unsere Klinik verfügt über eine großzügige Ambulanz mit gehobener Ausstattung in allen Behandlungszimmern. Wenn Sie aus der näheren Umgebung kommen oder eine stationäre Behandlung nicht notwendig ist, können Sie bei uns gerne als ambulant behandelt werden. Diese Leistungen werden Ihnen nach der Gebührenordnung für Ärzte berechnet.

